

« Titien und die streikenden Kühe »

... ist eine Vorstellung zum Mitmachen und Anfassen, sie dauert ca. 50 Minuten und richtet sich an Kinder zwischen 5 und 11 Jahren. Sie eignet sich für Schulen, Kindergärten und natürlich auch Privatpersonen.

« ! HILFE ! Seit heute morgen geben die Kühe weltweit keine Milch mehr ! Um den Menschen wieder bewusst zu machen, was sie und all die anderen Nutztiere täglich für uns tun, sind sie in den Streik getreten.

Kann ihre Schulklasse Griotte und Titien helfen, die Rätsel zu lösen und die Situation zu retten ??? »

Die Besonderheit dieser Vorstellung liegt darin dass sie im Klassenzimmer gespielt wird. Ausserdem vereint sie in einem Schauspiel, Film, « Kasperli » und ein interaktives Quiz, das mit dem Publikum zu lösen ist. Somit fördert sie einen intensiven und kreativen Austausch mit den Kindern.

Die Idee des Quiz erlaubt ebenfalls, die Vorstellung an verschiedene Themen anzupassen, die gerade in der Schule behandelt werden.

Zur Vertiefung des Projekts gibt es zusätzliches Arbeitsmaterial, welches später im Unterricht bearbeitet werden kann.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Aufführung mit einem Ausflug zu kombinieren.

Im Theaterstück selbst werden hintergründig verschiedene andere Themen angesprochen, die gerne im anschliessenden Schulbesuch mit Griotte aufgegriffen werden können:

- Wahrnehmung, die 5 Sinne
- Mobbing, Kommunikation
- Wald, Tiere, Natur
- Dinosaurier, Drachen, Fabelwesen
- Lebensmittel, Konsumverhalten

Schwerpunkte können mit dem Lehrpersonal gezielt ausgewählt und abgesprochen werden.

Die Hauptperson Titien ist ein 4,5 kg grosser Hund, der assistiert von Griotte, seinem Menschen, durch die Vorstellung führt.

Die Vorstellung beginnt mit einem kurzen Film, der uns die Welt aus seiner Sicht zeigt. Damit ist schon das erste Rätsel zu lösen: wer ist es, der die Welt aus diesem Blickwinkel sieht? Wie sehen wir sie? Gibt es auch bei uns Unterschiede? Brillenträger, Farbenblindheit, Sehbehinderungen?

Seine Anwesenheit während der Vorstellung und auch des Workshops, verlangt ebenfalls vom Publikum/Schulklasse eine gewisse Rücksichtnahme, denn er ist ein kleines Tier, der Sprache nicht mächtig, mit anderen Bedürfnissen und Fähigkeiten. Ist es nicht auch bei uns Menschen/Kindern schon so?

Die « streikenden Kühe » möchten uns darauf aufmerksam machen, was wir konsumieren, woher ein Teil unserer Lebensmittel kommt. Die Milch kommt nicht aus dem Kühlregal und das Ei nicht aus der Schachtel.

Die grosse Drachenhandpuppe entführt uns in eine magische Welt in der Zwerge noch im Wald wohnen und Tiere sprechen können. Woher kommen all die Geschichten über Fabelwesen?

Die Thematik des Quiz « die Domestikation der Tiere » bringt uns unserer eigenen Entwicklungsgeschichte näher, von der Urgeschichte bis zum heutigen Tag.

Die Vorstellung zeigt uns, dass die Menschheit schon seit 10'000 von Jahren vernetzt ist. Austausch, Handel sowie auch Völkerwanderungen fanden, finden und werden immer stattfinden. Seit den Dinosauriern !!!

Die Idee, das Ziel ist nicht nur ein Theaterstück anzubieten, sondern einen Morgen oder Nachmittag mit einer Schulklasse/Publikum zu verbringen, einen aktiven Dialog mit den Kindern zu pflegen und gemeinsam etwas zu erleben.

« Wir gehen nicht ins Theater, das Theater kommt zu uns ! »